



Bürgerinitiative
Wer Straßen sät, wird Autos ernten e.V.

c/o Tom Todd (1.Vors.)

Saarstr. 31

30966 Hemmingen

Tel. 0511 / 416555

info@stopneueb3.de

www.stopneueb3.de

PRESSEMITTEILUNG vom 8.12.2014

B3neu-Spatenstich Ein Schlag ins Gesicht

Zahlreiche Mitglieder und Unterstützer der BI protestieren beim symbolischen Spatenstich für die B3neu heute in Arnum.

Die BI ist entsetzt, dass Herr Wirtschaftsminister Lies von einem guten „Kompromiss“ spricht. Die jetzige Lösung trägt keinerlei Merkmale eines Kompromisses. Alle wesentlichen Einwände der Bevölkerung sind abgeschmettert bzw. ignoriert worden. Das gilt insbesondere im Hinblick auf den Ausbaustandard („Autobahnkreuz“ Devese). Aber es gilt auch z.B. im Hinblick auf die Zerstörung der fußläufigen Naherholung in Arnuns Westen. Und es ist keinerlei Anpassung an die geänderten Realitäten erfolgt.

Auch die von ihm herbeigeredete Beruhigung der alten B3 ist eine bewusste Irreführung. Mehr als die Hälfte des Verkehrs in Arnum-Zentrum bleibt nach Berechnung seiner eigenen Landesstraßenbaubehörde auf der B3-alt. Zusammen mit dem zusätzlichen Straßenbahnlärm in Westerfeld bleibt auch dort der Lärm auf altem Niveau.

Die versprochenen wirtschaftlichen Vorteile dieser Infrastrukturmaßnahme zur Unterstützung des Wachstums und Wohlstands in Südniedersachsen werden ebenfalls nicht eintreten. Die Bevölkerung dort sinkt rapide (was sich nicht zuletzt auch in den sinkenden offiziell gemessenen Verkehrszahlen in Arnum und Westerfeld niederschlägt).

Die Politiker werfen mit Blendgranaten – schon heute ist erkennbar, dass nur ein Drittel des vorausgesagten Verkehrs um Arnum herum auf der B3neu fahren wird.

Hemmingen, 8.12.2014

Tom Todd